

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 19 (1897)  
**Heft:** 52  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 52 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Weihnachtslicht.

**S**tarr, nachtumsfloss ruht die Erde  
Im kalten, winterlichen Kleid —  
Da bricht mit wunderbarem Werde  
Ein Stern sich aus der Dunkelheit.  
Aus lichtumwobnen, reinen Höhen  
Steigt er hernieder wunderbar,  
Von seinem warmen Strahl umwehen  
Uns frühlingslüfte, sonnig klar!  
Der Stern ist's, welcher einst den Weisen  
Der ew'gen Wahrheit Licht gezeigt,  
Der sichtbarlich aus seinen Gleisen  
Der Liebe sel'ge Funken streut.  
Sie flammen auf in tausend Kerzen,  
Die weithin strahlen durch die Nacht,  
Und jubelnd zittern durch die Herzen:  
„Dies ist der Tag, den Gott gemacht!“  
Was starrest du denn so traumverfunken  
Hin nach dem lichten Weihnachtsbaum?  
Den Klang der Lieder, wonnetrunken,  
Man sieht es wohl, du hörst ihn kaum.  
Von bangem Heimweh trüb umfangen,  
Sehnst deinen Liebling du zurück;  
Die Thränenperle auf deinen Wangen  
Rinnt um verlornes, totes Glück!  
Empor zum Licht, das sonnig helle  
Am Weihnachtsstimmeln heut' entflammt!  
Schöpf nützig aus der Wunderquelle  
Die Kraft dir, die von oben stammt!

Zu neuem Hoffen, Wirken, Lieben,  
Erhebe dein gebeugtes Herz,  
Viel ist verloren — viel geblieben —  
Was du geirrt, fñhnt längst dein Schmerz!

Sieh — ach, wie viel verlass'ne Kinder  
Stehn traurig, mit beredtem Blick;  
Ihr heisses Sehnen kammst du stillen  
Mit nie genoss'nem sel'gen Glück! —  
Dann klinget süß zu deinen Ohren  
Die Weihnachtskunde, fromm und rein:  
„Weil ew'ge Liebe heut' geboren,  
Bleibt, was du liebest, ewig dein!“  
R.

## Briefkasten der Redaktion.

**A. J. G.** Bei genossenschaftlichem Haushaltungs-  
betrieb werden sämtliche Beteiligte ihre Rechnung finden:  
eine Wohnung mit passender Größe, mit einer Anzahl  
von Schlafzimmern, deren jedes mit einem anstößenden,  
heizbaren Ankleidezimmer verbunden wäre, und die  
ein jedes Paar nach eigener Wahl selbst möblieren  
könnte. Gemeinsam zu möblierende und zu benütze  
Räume wären das Gg. und zugleich Leses- und Spiel-  
zimmer mit Klavier zc., ein kleines Kaufzimmer, das  
Badezimmer, die Küche und sonst nötigen Dependenzen.  
Ihre tüchtige Frau vermöchte wohl den Posten als be-  
zahlte Haushälterin zu übernehmen, während die anderen  
Frauen über ihre Zeit zu geschäftlicher Thätigkeit frei  
verfügen könnten. Die Sache wäre wenigstens eines  
Versuches wert, weil sich unbedingt Ersparnisse machen  
ließen.

**Frau F. in A.** Ein Bündchen der hübschen Ge-  
dichte von Frau „Capitani-Sprechers“ gelangten  
Boesten ist dem Verleger Herrn Buchbinder Blumer in  
Chur sofort zur direkten Lieferung an Ihre Adresse be-  
stellt worden. Die freundlichen Postscriptgrüße des

jungen Lehramtsbefähigten Hans S. verankern und er-  
widern wir bestens.

**Gefrte Leserin in G.** Ihr vielseitiges Schreiben  
mußte der notwendigen Kürzung wegen umgearbeitet  
werden; wir denken indes, die Hauptpunkte festgehalten  
zu haben.

**Langjährige Leserin in B.** Besten Dank. Die  
Aufklärung ist für uns selbstverständlich nicht ohne  
Interesse.

## Grieders Seidenstoffe

mit Garantieschein sind die besten, im Tragen unverwundlich,  
weil solideste Färbung. Reizende Neuheiten nur direkt er-  
hältlich zu wirtl. Fabrikpreisen. Tausende von Anerkennungs-  
schreiben. Von welchen Farben wünschen Sie Muster?

Seidenstoff-Fabrik-Union

**Adolf Grieder & Cie., Zürich**

Kgl. Hofliefer.

(893)

**Beschwerden sitzender Lebensweise** (träge  
Verdauung und ihre Folgen) werden am einfachsten  
vermieden durch den tägl. Genuss der steril. Trauben-  
säfte, welche zugleich ein sehr angenehmes Erfrischungs-  
getränk bilden. (In ganzen und halben Flaschen zu  
beziehen von der Gesellschaft zur Herstell. alkoholf.  
Weine in Bern.) Man verl. Preisliste. (M 12741 Z) 1896

## Allgemeine Schwäche.

637) Herr Dr. Demme in Berlin schreibt: „Dr. Hom-  
mel's Hämato-gen habe ich in etwa 100 Fällen von  
Anämie, Skrophulose, Schwindsucht, Rekonvales-  
zenz, Schwäche angewandt und bin mit dem Erfolg  
ausnehmend zufrieden. Ich verordne überhaupt  
kein anderes Eisenpräparat mehr.“

## Zum Einkauf von Stickereien

für Damen- und Kinderwäsche werden gerne Muster ab-  
gegeben. Außerordentlich billige Preise, weil Gelegen-  
heitskauf. Muster unter Chiffre B befördert die Ex-  
pedition d. Bl. 1897

## Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Anknüpfungsbegehren muss das Porto  
für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförde-  
rung übermitteln, muss eine Frankaturmarke  
beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind,  
muss schriftliche Offerte eingereicht werden,  
da die Expedition nicht befugt ist, von sich  
aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalsendungen eingesandt  
werden, nur Kopien. Photographien werden am  
besten in Visitenform beigelegt.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine  
liest und sich dann nach Adressen von hier  
inserierten Herrenschaften oder Stellenwuchern  
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, in-  
dem solche Gesuche in der Regel rasch er-  
ledigt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer  
erscheinen sollen, müssen spätestens je Mit-  
woch vormittag in unserer Hand liegen.

Eine durchaus zuverlässige Tochter

reiferen Alters, die im Haushalte

tüchtig ist und eine gute Küche selbstän-

dig führen kann, findet gut honorierte

und angenehme Stellung im Auslande

(Nord-Afrika) in einer angesehenen, guten

Familie. Für die grobe Hausarbeit ist

eine besondere Person da. Die gesuchte

Vertrauensperson hat die Herrschaft auch

auf ihren Besuchsreisen zu begleiten,

muss also auch den Dienst als Kammer-

frau verstehen. Die Reise wird bezahlt.

Es können aber nur Anmeldungen von

durchaus tüchtigen, vertrauenswürdig

und ehrenhaften Bewerberinnen berück-

sichtigt werden. Gute Zeugnisse und Em-

pfehlungen sind erforderlich. Mit dem

nötigen Porto versehene Offerten befördert

unter Chiffre F V 1024 die Expedition

dieses Blattes. [F V 1024]

Eine in sämtlichen Arbeiten tüchtige

Tochter sucht Stelle in einem Laden,

zur Besorgung von Kindern oder als

Zimmermagd in ein gutes Privathaus.

Der Eintritt könnte auf Mitte Januar

geschehen. Gefällige Offerten befördert

die Expedition d. Bl. [1012]

Ein im Verkehr gewandtes und ge-

schäftstüchtiges Fräulein bestan-

denen Alters und durchaus vertrauens-

würdig, sucht Placement als Ladentochter,

gleichviel in welcher Branche. Gute Zeug-

nisse und Empfehlungen stehen gerne zu

Diensten. Offerten unter Chiffre W J

1011 befördert die Exped. d. Bl. [1011]

Eine treue, zuverlässige Tochter ge-

diegenen Charakters sucht für sofort

oder später Ladenstelle in ein Kolonial-

waren-, Papeterie- oder Merceriegeschäft.

Gefl. Offerten befördert die Expedition

dieses Blattes. [1023]

## Gesucht:

eine junge Tochter nach Winter-

thur in einen Laden. [984]

Antritt Anfang Januar. Kost und Lo-

gis im Hause. Offerten an die Exped.



## Kindermehl

mit stark Knochen u. Muskel bildenden Eigen-  
schaften. Rationellste, konsistentere Beinaehrung  
bei oder nach Gebrauch der Milch der [703]

Berner Alpen-Milchgesellschaft.

In allen Apotheken, die Büchse à Fr. 1.20.

Hergestellt aus ihrer

Sterilisierten Alpenmilch.

## Alpinula — Avenches

Vaud.

In hübscher Gegend schön gelegenes, für Töchterpensionat eingerichtetes  
Haus. — Ausbildung in Sprachen, Wissenschaften, Malen, Musik, ver-  
bunden mit Kursen in Weissnähen, Kleidermachen, Stickerei. Engländer-  
innen im Hause. Preis jährlich 1000 Fr. [1016]

Auskunft früherer und jetziger Zöglinge. Prospekte durch die Vorsteherin

M. Dolegres-Cornaz.

## Haushaltungsschule St. Immer.

Der nächste Jahreskurs beginnt Anfang Mai 1898. Eltern, welche  
ihre Töchter für denselben einschreiben wünschen, sind ersucht, ihre  
Anmeldungen baldigst der Direktion der Schule einzureichen.

Zweck der Schule: Erlernung der französischen Sprache und des  
Haushaltungswesens. [1025]

## Allgemeine Töchterbildungsanstalt

994) (früher Kunst- und Frauenarbeitsschule) (H 5535 Z)

Zürich V. Vorsteher: Ed. und E. Boos-Jegher. Stadelhofen.

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen am 3. Januar. Gründ-

liche, praktische Ausbildung in allen weibl. Arbeiten für das Haus oder besondern

Beruf. Wissenschaftl. Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc.

Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer.

Kochschule. Internat u. Externat. Auswahl der Fächer freigest. Progr.

in 4 Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt.

Telephon 2510. — Tramwaystation: Theaterplatz. — Gegründet 1880.

Verlag: Art. Institut ORELL FÜSSL, ZÜRICH.

Robinson, schweizerischer. 6. Orig.-Ausgabe von J. D. Wyss, neu durch-

gearbeitet und herausgegeben von Prof. Dr.

F. Reuleaux in Berlin. Mit farb. Titelbild und 170 Holzschnitten nach neuen Orig.

Zeichnungen von Kunstmalern W. Kuhnert in Berlin und einer Karte. 2 eleg. Bde.

in gross Oktav 12 Fr. Dass Prof. Reuleaux sich zur Umarbeitung herbeiliess,

ist Beweis dafür, dass dieser Robinson der gediegenste unter allen ist.

Armlos. Geschichte einer armlosen Malerin. Eine Erzählung für junge Mäd-

chen von E. From. Eleg. geb. 3 Fr. (H 5569 Z)

Hannas Ferien. Eine Erzählung für Mädchen im Alter

von 8-12 Jahren. Eleg. gebunden Fr. 1.80. Eine Zürcher

Dame, die sich unter dem Namen Meta Willner verbirgt, bietet hier der Mädchen-

welt ein allerliebste Buchlein.

Im Schatten erblüht. Willner (Lily von Mural). Eleg. geb. Fr. 3.20. Die Er-

zählung ist so aus dem Leben der Jugend gegriffen und vermischt so sehr alles

Fernliegende, dass die jungen Leserinnen sich darin vollst. heimisch fühlen müssen.

Gruss vom Rigi. Agnes Sapper. Mit 13 Illustrationen und künstlerisch ausge-

fñhrtet farbigem Umschlag. Fr. 1.50. [998]

—> Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. —<

## Stelle-Gesuch.

Ein gebildetes, katholisches Fräulein,  
mittlern Alters, von sanftem Charakter,  
deutsch und französisch sprechend, sucht  
Vertrauensstelle bei einer einzelnen Dame  
oder auch zur Beaufsichtigung von Kin-  
dern. Es wird mehr auf gute Behand-  
lung als auf hohen Lohn gesehen. Beste  
Referenzen stehen zu Diensten. Anfragen  
befördert die Exped. d. Bl. [1019]

Tüchtige perfekte  
Herrschaftsköchin

sucht Stelle bei erster Herrschaft in St.  
Gallen oder auswärts. Eintritt nach  
Uebereinkunft. Wer, sagt die Expedition  
der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [983]

Ein freundl. förderndes  
Heimf. schwachsinnige  
Mädchen

im Alter von 5-16 Jahren

anerbietet eine für dieses Fach speciell

gebildete und hervorragend befähigte Le-

hrerin zu Händen derjenigen Eltern, die

im Falle sind, einen schwachbegabten

Liebling zur geistigen Förderung und

leiblichen Pflege in bewährte Hand zu

geben. Wenn irgend eine Möglichkeit für

erfolgreiche Ausbildung des Schwachsinn-

igen durch sachgemässen Unterricht und

Erziehung vorhanden ist, so wird sie hier

verwirklicht. Die glänzendsten Atteste

über erfolgreiches Wirken liegen von El-

tern, Aerzten und Geistlichen zur Hand.

Gefl. Anfragen sind unter Chiffre

P S 935 erbeten. [F V 935]

## Ein Fräulein

von vorzüglicher Erziehung und Bildung

und von gediegenem Charakter, befähigt

zum Repräsentieren und zur Erziehung

von Kindern, auch in sämtlichen Haus-

und Handarbeiten tüchtig, sucht Stellung

in gutem Hause als Stütze, als Gesell-

schafterin oder zur Leitung eines Haus-

haltes. Bei zusagehenden Verhältnissen be-

scheidende Ansprüche. Es wird haupt-

sächlich ein passender Wirkungskreis

gesucht für Bethätigung des ersten Stre-

bens und der reichen Fähigkeiten der

Suchenden. [F V 934]

Gefl. Offerten sub Chiffre M M 934

an die Expedition d. Bl.

## PENSION.

Mme. Vve. E. Lehmann, Villamont

27, Neuchâtel reçoit quelques jeunes

demoiselles qui désirent apprendre le

français. Maison très confortable avec

jardin. Référ. M. Quartier-la-Tente, di-

recteur des écoles secondaires. [993]

**TÖCHTER-PENSIONAT.**  
(O 1499 L) Gegründet 1882. (969)  
Mmes **Gandin-Chevalier** à Lausanne.  
Références 1er ordre et prospectus à disposition.



(H 3590 Lz)

[1003]



**Kranken-Tische**  
**Krankenheber**  
**Kranken-Fahrstühle**  
**Kopflehen** [1014]  
**Reise- und Krankenkissen**  
**Unterlagen-Stoffe**  
**Haus- u. Taschen-Apotheken**

Ausstellung in den Schaufenstern  
und im **Sanitäts-Geschäft** der  
**Hecht-Apotheke**, 1. Stock.

**C. Fr. Hansmann**  
Hechtapothek u. Sanitätsgeschäft  
St. Gallen.



## Bienenhonig

feinsten, echten, bezogen von **August Halter**, Bienenzüchter, **Marbach**.  
empfehlend offen und in Büchsen per 1/2  
Kilo zu Fr. 1.40. (H 4123 G) [1002]

**Fr. Bühler-Pfister**  
Schmiedgasse 2, St. Gallen.

## Für Neujahrsgeschenke

feinstes, luftgetrocknetes  
**Bündner Bindenfleisch**  
in Stücken von 1 1/2—4 Kilo.  
Aerztlich empfohlen für Blut-  
arme, Nervenschwache u. Magen-  
leidende, rasch wachsende Kinder,  
zur Bleichsucht disponierten Mäd-  
chen, Wöchnerinnen u. s. w.  
Es empfiehlt sich [1007]  
**Th. Domenig, Chur.**  
Gold. Medaillen in Brüssel u. Berlin.  
Silberne Medaille in Genf.

## Universal-Frauen-Binde

waschbare Monatsbinde  
einfachste, bequemste und empfehlens-  
werteste Stück dieser Art. Zahlreiche  
freundliche Anerkennungen. Gürtel mit  
6 Bünden und in 3 Grössen à Fr. 6.50  
und Fr. 7.50 per Nachnahme. [890]  
Wil (St. Gallen). Frau E. Christinger-Beer.



[928]



**Gebr. Scherraus**  
Uhrmacher und Goldschmiede  
Neugasse 16 \* ST. GALLEN \* Linsehlstr. 39  
empfehlen ihr grosses Lager in  
**Uhren-, Gold- und Silberwaren**  
in nur guten und soliden Qualitäten zu billigen Preisen. [982]

## Frauenarbeitsschule St. Gallen.

Am 3. Januar 1898 beginnen folgende Vierteljahrs-Kurse:

1. **Handnähen und Flicken**, täglich 8—12 und 2—5 Uhr.
2. **Maschinennähen**, " 8—12 " 2—5 "
3. **Kleidermachen**, " 8—12 " 2—5 "
4. **Sticken**, 6 halbe Tage per Woche.
5. **Wollfach**, 4 " " " "
6. **Flicken**, 4 " " " "
7. **Bügeln**, 2 " " " "
8. **Knabenkleider**, 4 Nachmittage per Woche.
9. **Nähstube**, 2 Abende per Woche.
10. **Zuschneiden**, 2 " " " "
11. **Nähschule**, 3 " " " "

Schulgeld für Kurse 1, 2 und 3 Fr. 20.—; 4 und 7 Fr. 10.—; 5, 6 und 8  
Fr. 5.—; 9, 10 und 11 Fr. 2.—.

## Arbeitslehrerinnenkurs.

Derselbe umfasst in obiger Reihenfolge die drei Fachkurse, nebst Unterricht  
in Methodik, Pädagogik, Deutsch und Zeichnen. [912]

**Kursdauer:** für Reallehrerinnenkandidatinnen: 3. Jan. 1898 bis Mai 1899.  
für Primarlehrerinnenkandidatinnen: 3. Mai 1898 bis Mai 1899.

Anmeldungen nimmt **Fr. Ida Kleb**, Vorsteherin der Frauenarbeitsschule,  
entgegen. **Die Kommission.**

## Fleischsaft

**Puro**

**Fleischsaft-Wein**

794]

40 mal nahrhafter als anglo-  
amerikan. **Meat Juice**, wird  
unverdünnt, dann in Wasser,  
Milch, Suppen etc. von Aerzten  
verordnet, zur **Erhaltung**  
von **Schwerkranken**, zur  
Ernährung (Blutbildung), Kräf-  
tigung von **Kranken und**  
**Schwachen**. In der **Re-**  
**konvaleszenz** unschätzbar.  
In Flaschen à Fr. 4.

Saft aus Fleisch und Wein  
anregend, ernährend, wohlschmeckend.  
In Flaschen à Fr. 4.—.  
Aerztlich empfohlen!

## INSTITUT PESTALOZZI

Französisches Töchterpensionat

Château de Vidy, Lausanne. [979]

Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik;  
Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte  
sowie Auskunft erteilt **Die Direktion.**

grösste Auswahl [923]  
neuester Kleiderstoffe  
**Stets** Damen- und Kinderconfection  
wollene Bettdecken etc.

Gegründet 1840 **Bruppacher & Co.,** auf Zürich.  
Muster-Kollektionen und Auswahlsendungen bereitwilligst u. franko.

Die besten **Puddings** und **Kinderspeisen**  
macht man mit

## Heckers indian. Maisflocken

Das Paket à 1 Pfd. engl. 85 Cent.  
Muster und Rezepte gratis und franko durch (H 5388 Q) [929]  
**J. A. Beugger, Basel.**

Man koche eine Suppe mit grünen Gemüsen und Wurzelgewächsen oder  
mit präservierten Gemüsen, sogenannte Julienne, fügt etwas  
**MAGGI'S Suppenwürze** hinzu und deren Schmack-  
haftigkeit wird überraschen. Zu haben in allen  
Spezerei- und Delikatessen-Geschäften.  
Manchem ist ein praktisches Weihnachtsgeschenk am liebsten. Hiezu eignet  
sich **Maggis Suppenwürze** ausgezeichnet. [968]

**Wer** Damen,  
Herren,  
Kindern  
nützliche und elegante  
**Festgeschenke**

machen will, verlange dieselben  
**Au bon marché**  
**Bern, Marktgasse 52.**

Grosse Auswahl, Preise und Qualitäten  
vorteilhafter als in den ausländischen  
Versandgeschäften. (H 4543 Y) [995]



## Zu Festgeschenken

empfiehlt sich **Frau B. Beylis neue-**  
**stes, praktisches Kochbuch für den**  
**gut bürgerlichen Haushalt**, ent-  
haltend 370 erpr. Rezepte, zu dem geringen  
Preis von Fr. 1.20, welches soeben in  
zweiter Auflage erschienen ist. [1006]  
Zu beziehen bei der Verlasserin Frau  
**B. Beyli in Muri** (Aargau).



**Feinsten**  
**Nougat de Montélimart**  
sowie vorzügliche [1018]

## Zürcher Leckerli

in 9 Sorten, empfiehlt höflichst  
**J. Kriemler, Konditorei**  
Rosenbergstrasse, 2. Blumenschein  
Telephon. ST. GALLEN. Telephon.

**Eisen-China-Wein**  
**China-Wein**  
**Malaga**  
etc.  
**Stettin-Appelwein von Dr. Habelsch**  
Speisergasse 19, St. Gallen.  
Bewährte  
Hausmittel  
gegen Husten,  
Frostbeulen, für  
Zahn- und Mundpflege.  
(H 4049 G) (989)

## Prakt. Festgeschenk!

## Aegir-Schwimmgürtel

insbesondere auch sehr empfehlenswert  
für Schlittschuhläufer auf Untiefen bei  
unsicherm Eise, für Kinder Fr. 5.—, für  
Erwachsene Fr. 6.—. Vorrätig bei

**H. Prager, Zürich V**  
Seehofstrasse 18.  
Auswärts in den bestehenden Dépôts.  
Nichtkonvenientes wird bereitwil-  
ligst umgetauscht. [991]

**ADLER** **Herbstanzug**  
nach Mass

franko Fr. 46.50.  
Stoffmuster und Mass-Anleitung gratis.  
**Hermann Scherrer**  
Kameelhof, St. Gallen. [857]





(H 7000 Y) [865]

# Thee!

Als sehr vorteilhaft empfehle folgende, offene Thees: per 1/2 Kilo  
 Ceylon Pecco Souchong, kräftig Fr. 2.—  
 Souchong, kräftig, fein „ 2.50  
 Ceylon Pecco mit Pecco-Blüten, feines Aroma „ 3.—  
 Russ. Mischung, sehr kräftig „ 4.50  
 Pecco Congo Souchong, hochfein „ 5.—  
 Flowry Pekoe, sehr aromatisch „ 5.—  
 Als Specialität offeriere:  
 Orange Ceylon Pekoe, feines Aroma Fr. 3.20  
 bei 2 Kilo jede Sorte 20 Cts. per Kilo billiger. Höflich empfiehlt sich [1005]

**E. Tobler-Spörri**  
 Rennweg 53, Zürich.

## Hochfeine Cigarren.

Stück	(O 4097 F) (1013)	Fr.
100 Met. Alpenklub, hochf. 10er		4.60
100 Kobold, la Qual.		4.90
100 echte Indianer, milde 5er		3.—
200 Flora Schenk, la		3.20
200 Victoria Brasil, Nr. 1		3.30
200 Rio grande, mildfein		2.80
200 Rio Virginie		2.45
10 Kilo gedörrte Birnenschnitze		5.20
10 „ prachtv., ged. Zwetschen		5.40
10 „ Zwiebeln, gelbe, haltbar		2.10
5 „ hochf. Perl-Kaffee		10.90
5 „ mildfeiner Rauchtabak		2.20
5 „ extra feiner Rauchtabak		4.15

Gratis zu jeder Sendung  
 1 prachtvolles Geschenk.  
 End-Huber, Muri (Aargau).

**Jacques Becker, Ennenda-Glarus**  
 liefert Baumwolltücher u. Leinen in roh und gebleicht zu billigsten Engrospreisen. Nur erprobte, im Gebrauche sich ausgezeichnet bewährende Prima-Qualitäten. Abgabe nicht unter 1/2 Stück 30/35 Meter. Rohwuch von 15 Cts. an per Meter, gebleicht von 20 Cts. an.  
 Bitte Muster zu verlangen und zu vergleichen. [709]

Jede Dame, die auf Elegance u. Nettigkeit hält, verwendet ausschliesslich „Ideal“-Patentsamt vorstosszum Abschluss ihrer Kleider-schösse. — Zu haben in allen Schneider-zugehör-Geschäften der Schweiz. [799]

**Das Buch über die Ehe**  
 ein wissenschaftliches und belehrendes Werk mit 39 Abbildungen von Dr. med. Betan. Fr. 1.25. Gegen Einsendung von Briefmarken frei. [782]  
 Gustav Engel, Berlin 51, W. S.

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, früher in Genf, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken die III. Auflage ihrer Broschüre über den [837]

**Haarausfall**  
 und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

Verlangt überall:

# Columbia

die beste und billigste Suppe.  
 Das Paket à 1 Pfd. engl. 50 Cent.  
 Muster und Rezepte gratis und franko durch (H 5387 Q) [93]  
**J. A. Beugger, Basel.**

## Feinster Blütenhonig

geschleudert, echt und garantiert naturrein, versendet porto- und packungsfrei in 5 Kilo-Postbüchsen gegen Fr. 6.80 [947]

**Michael Franzen**

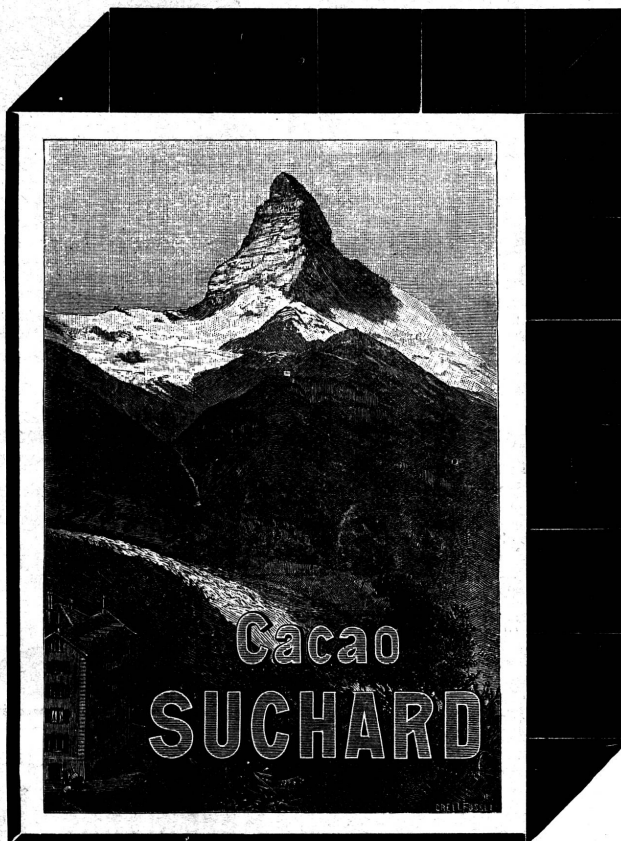
Lehrer und Bienenzüchter in Zsombolya (Hatzfeld), Ungarn.

## Soolbad Rheinfelden.

Rheinsoolbad z. **Schiff** (Hotel und Pension).

Feines bürgerliches Haus; prächtig am Rhein gelegen. Durch gute Leistungen und die billigsten Preise altbekannt und Kuranden und Passanten daher bestens empfohlen. [630]

Witwe L. Erny.



1017]

## Hausfrauen!

Das Praktischste, Wärmste und Gefälligste für Herbst und Winter ist der in allen Farben waschechte (H 4639 Q) [904]

## Tricot-Wasch-Plüsch

für Damen- und Kinder-Konfektion. Billige Preise. Meterweise Abgabe. Muster auf Verlangen sofort!

Schatzmann & Cie. in Zofingen.



[942]



## Specialitäten:

**Kindernährmehl**  
 mit Milch und Malzextrakt, chemisch untersucht und begutachtet, per 1/2 Kilo Fr. 1.20. [963]

**Wiener Patience** 1/2 Ko. Fr. 1.80

**Baumnusskonfekt** „ „ 1.80

**Bündner Birnbrot** „ „ 1.—

**Leipziger Mandeln**  
**Rosinenstollen**  
**Havana, Pischinger**  
**und Dobos Torten**

von Fr. 2.50 an  
 sämtl. Biberstücke  
 alles in feinsten, geschmackv. Ausführung empfiehlt höchlichst

**O. Praxmarer, Konditorei**  
 Theaterplatz 2 z. roten Haus  
**St. Gallen.**

Prompter Versand nach auswärts.



(H 3590 Lz)

[1001]

## Dermaphil,

rasch und sicher wirkendes Präparat zur Verhütung und Heilung rauher, aufgesprungener Haut; in der kalten Jahreszeit unentbehrlich zur Hautpflege. Enthält kein Fett, daher bequemer und reinlicher im Gebrauch als Lanolin, Vaseline, Coldcream etc. Allein zu haben in Tuben à 40 Cts. u. Töpfen à 1 Fr. bei [925]  
**G. Maeder,**  
 St. Jakobsapotheke, St. Gallen.  
 Prompter Versand nach auswärts. Telefon 743

## Unentbehrlich für Mutter und Kind (M 5638c)



ist der mehrfach patent. Kinderstuhl „Ideal“, — Zum Sitzen und Stehen und Laufen für Kinder von 6 Monaten an. Preis Fr. 13. Aerztlich empfohlen. Prospekte gratis und franko von [996]  
**Oerli-Isler, Richtersweil.**

## Verlangen Sie

Muster franko von

**R. A. Fritzsehe**

Erstes Schweiz. Damenwäscherversandhaus und Fabrikation  
**Neuhausen-Schaffhausen**

Frauenhemden, Frauennachthemden, Morgenjacken, Hosen, Unterröcke, Untergestalten, Schürzen, Leintücher u. s. w., alles gut genäht! [483]

Es kann niemand gleich gute Ware billiger liefern.



**Für 6 Franken**  
versenden franko gegen Nachnahme  
bitt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der  
feinsten Toilette-Seifen). [795]  
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

**CEYLON TEA**

**Ceylon-Thee**, sehr fein  
kräftig, ergiebig und haltbar.  
Originalpackung per engl. Pfd. per 1/2 kg  
Orange Pekoe Fr. 5.— „ 5.50  
Broken Pekoe „ 4.10 „ 4.50  
Pekoe „ 3.65 „ 4.—  
Pekoe Souchong „ 3.75 „ 4.—

**China-Thee**, beste  
Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per 1/2 kg  
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Ab-  
nehmer. Muster kostenfrei. [730]  
Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann,  
Marmorhaus, Muttergasse 34, St. Gallen.

**L. Meyer**  
Reiden  
sendet Kalender  
pro 1898  
gratis.  
(H 3590 Lz) [1000]

Durch die einfache und leicht durchführbare Kur  
des Herrn Popp in Solothurn ist von meiner  
langjährigen Heilpraxis bei Nidau abgetrennt  
worden. Auch Kneipformulare unter J. S. P.  
Popp in Solothurn, Solothurn, gratis.  
Chr. Hofer in Schönbach bei Aeggen, Bern.

HEILUNG von „weissem Fluss“  
und davon abhängigen  
Frauenkrankheiten. Sich. Erfolg. Prosp.  
gratis. Institut Sanitas, Genf. [931]

## Neue, amtlich beglaubigte Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die **Privatpoliklinik in Glarus** durch  
briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit  
**amtlich beglaubigter** Unterschrift bestätigen.

**Fussgeschwüre**, Krampfadern, hochgradige Entzündung und Anschwellung. Läh-  
mung des linken Beines. Frau P. Batschelet-Funk, Bellevue bei Nidau.

**Darmkatarrh**, **Hämorrhoiden**, Verstopfung abwechselnd mit Durchfall,  
Schmerzen im Mastdarm, Stuhldrang, schleimiger, oft blutiger Stuhl. Frau  
Marie Burri, Bellach bei Solothurn.

**Bartflechten**. Fritz Mäder in Agriswil bei Kerzers, Kt. Freiburg.

**Gelenk-Rheumatismus**. Fritz Bally in Aeffligen, Kt. Bern.

**Bandwurm** mit Kopf. A. Schweizer in Gelterkinden.

**Bettlässigen**. (3 Knaben.) Karl Styger-Brändi, Steinerberg, Kt. Schwyz.

**Magenkatarrh**, Magenweh, häufig Erbrechen. J. Häfelfinger, Drechsler, Gelterkinden.

**Flechten, Durchfall**. (Kind.) Alb. Näf, Sticker, Frühlhof b. St. Peterzell, Toggenb.

**Rheumatismus**. Frau Anna Mantele im Feldgarten, Höngg, Kt. Zürich.

**Bettlässigen**. Joh. Jak. Stabel bei Jakob Hungerbühler, Rebmann, Feilen b. Arbon.

**Halsanschwellung, Madenwürmer**. Jos. Scherrer-Näf, im Rohr Hemberg.

**Nässende Flechten**. Aug. Fleischmann, Pfäffikon, Kt. Schwyz.

**Lungenkatarrh, Asthma**. Konr. Bisegger, Heizer, Sitterthal bei Bischofszell.

**Nasen- u. Rachenkatarrh**. Wwe. Sab. Sutter, Sonnenberg, Marbach, Kt. St. Gallen.

**Schwerhörigkeit, Rheumatismus**. Frau Bab. Härtsch, Rösslistr. 327, Oberlikon.

**Rückenmarkleiden**. Jakob Hanselmann, Weberi, Ebnat.

**Rachen- und Kehlkopfkatarrh**. Jakob Walther Andres, Aeffligen b. Bern.

**Halsanschwellung, Gesichtsausschläge**. Heinr. Kübler, Trompeter, bei  
Frau Witwe Gut, zum Oelgarten, in Frauenfeld.

**Blasenkatarrh**. J. Schläfli, Schneider, Madretsch b. Biel.

**Gelenkrheumatismus**. Karl Scherrer, Weichenwarter, Neugasse 68, Zürich III.

**Darmkatarrh, Veitstanz**. Johs. Aepli u. Töcht., Mutzmalen, Stäfa, Kt. Zürich.

**Magenkatarrh**, Druck im Magen, Appetitlosigkeit, Ekel, Aufstossen, Sodbren-  
nen, Herzwasser, Stuhlverstopfung, übelriechender Atem, sehr heftige Kreuz-  
und Kopfschmerzen, Blutwallungen nach dem Kopfe, Schwindel und Müdigkeit.  
Frau Stoll in Riedern-Guggisberg bei Schwarzenberg, Kt. Bern.

**Nasen- und Gesichtsröte, Gesichtsausschläge**. E. Hess, Dessmateur  
(f. Frau), Oberstrasse 40, St. Gallen.

Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus.“ [920]

**Das beste Hustenmittel ist:**  
**Pectoral Paracelsus**  
Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken  
Sauter's Laboratorien, Aktiengesellschaft, GENÈVE [871]

**Verband-Material**  
Sanitäts- und Krankenpflege-Artikel  
Haus-, Reise- und Taschen-  
Apotheken  
in schöner Auswahl.  
Zu Geschenken sehr geeignet.  
Heilapotheke u. Sanitätsgeschäft  
**C. Fr. Hausmann**  
St. Gallen. [1015]

**“VICTORIA” Nähmaschinen**  
sind aus  
bestem Material,  
ein Muster der  
Eleganz,  
Leistungsfähigkeit,  
Dauerhaftigkeit!  
Mit patentierten  
Verbesserungen!  
Man achte auf die  
Fabrikmarke!  
Eingetr. Schutzmarke.  
Waarenzeichen 8698.  
Zu haben in fast  
allen Städten  
bei den  
Alleinvertretern.  
Wenn an irgend  
einem Platze nicht  
vertreten, giebt die  
Fabrik die nächste  
Bezugsquelle an.  
Alleinige Fabrikanten:  
**H. Mundlos & Co., Magdeburg-N.** [1578]

Alleinverkauf der **Viktoria-Nähmaschinen** für Appen-  
zell, St. Gallen und Thurgau bei A. Schwalm, Mechaniker, Bühler (Appenzell  
A.-Rh.) in St. Gallen Lindebühlstrasse 18. Niederlagen gesucht. (H 945 B) [579]

**LIEBIG**  
COMPANY'S  
**FLEISCH-EXTRACT**  
Nur echt, wenn jeder Topf den Namenszug  
J. Liebig  
in blauer Farbe trägt.

## Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines  
hohen Nährwertes ein  
vorrägliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und  
Kranke, namentlich auch für Magenleidende.  
Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerichs Methode unter steter Kontrolle  
der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Voit, München.  
Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm. (H 140 X)

Zu haben in Apotheken, Drogenhandlungen und feineren Kolonial-  
waren- und Delikatess-Geschäften. [317]

**Gesundheits-Bottinen**  
(+ Patent Nr. 10,402)  
aus bester Wolle gestrickt. Für gesunde und kranke  
Füsse, ein im Sommer kühler, im Winter  
warmer, bequemer Haus- und Aus-  
gangsschuh. [944]  
Schäfte und fertige Bottinen liefern  
**Huber, Gressly & Cie.**  
Laufenburg.

Es gibt Nachahmungen von  
**Bergmanns Lilienmilch-Seife**  
Unsere Lilienmilch-Seife trägt folgende  
Schutzmarke:  
  
**Zwei Bergmänner.**  
Wir bitten, auf den Namen:  
**Bergmanns Lilienmilch-Seife**  
und auf die Schutzmarke: Zwei Bergmänner  
recht genau zu achten. [789]  
**Bergmann & Co., Parfümeriefabrik, Zürich.**  
Bergmanns Lilienmilch-Seife à Stück 75 Cts. ist  
echt zu haben in den meisten Apotheken, Droguerien  
und Parfümerien. (H 1212 Z)